



XAÕ SEFFCHEQUE

Musiker, Drehbuchautor, Filmemacher

Didaktisierungen für den Unterricht
Deutsch als Fremdsprache.

Ab der 9. Schulstufe.

Video: Xaõ Seffcheque / Musiker, Drehbuchautor und Filmemacher

Aufgabe 1, Schreiben: Stolpere nicht

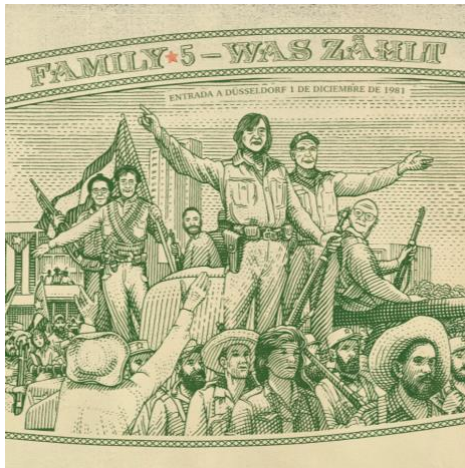
(ab Niveau A2)

Das Lied „Stolpere nicht“ ist aus einer Zusammenarbeit von Xao Seffcheque (Musik) und Peter Hein (Text) entstanden. Unten findest du den Liedtext.

Du kannst das Lied auf

https://www.youtube.com/watch?v=OR6dt_PbGRY

auch anhören.



Quelle: [https://www.youtube.com/watch?v=OR6dt_PbGRY], 12.03.2020

Stolpere nicht

(Text: Peter Hein / Musik: Xao Seffcheque)

Du hast so viel richtig gemacht
Du hast vor dem Handeln nachgedacht
Du hast für dich selbst entschieden
Du bist einfach Mensch geblieben

*Stolpere nicht, stolpere nicht, wohin dein Weg auch führt
Stolpere nicht, stolpere nicht, wohin dein Weg auch führt
Du bist nicht allein, auch wenn du das manchmal meinst*

Du hast so oft nachgezählt
Du hast geahnt, wer wen wählt
Du hast dich trotzdem nicht vertschüßt
Du bist deshalb noch jemand, den man grüßt

Stolpere nicht, stolpere nicht, wohin

Du darfst auch mal den Mut verlieren
Du darfst auch heimliches riskieren
Du darfst dich wie du willst gebärden
du darfst nur niemals wie jene werden!

Stolpere nicht, stolpere nicht, wohin ...

Du bist nicht allein
Auch wenn du das manchmal meinst
Einer ist immer da wie du
Mach davor nicht die Augen zu
Du bist nicht allein
auch wenn du das manchmal meinst.

Wähle einen Schreibauftrag:

- 1.a Schreibe eine weitere Strophe für das Lied. Du kannst dich an den Strophen eins, zwei und drei orientieren oder nach deiner eigenen Idee schreiben.
- 1.b Du möchtest das Lied einem Freund empfehlen. Schreibe eine Mail oder eine andere Nachricht in der du erklärst, wie du das Lied verstehst und warum es dir so gefällt.

Aufgabe 1, Lesen: Geschichte des Forum Stadtpark

(ab Niveau B1)

Zum „Geburtstag“ des Forum Stadtpark wurde dieser Artikel in einer Grazer Zeitung veröffentlicht.

- ✓ Lest zuerst den Text einmal durch und versucht, folgende Fragen zu beantworten:
 1. Wann wurde das Forum Stadtpark gegründet?
 2. Was befand sich davor an dem Ort?
 3. Was war das Problem bei der Gründung des Forums Stadtpark?
 4. Wie ist das Verhältnis von Forum Stadtpark und Politik heute?
- ✓ Überlegt euch interessante Unter-Überschriften für die drei Teile des Artikels

Der Zeitungsartikel gekürzt und vereinfacht:

Happy Birthday, Forum Stadtpark! 60 Jahre Kunst und Widerstand in Graz

1) _____

Seit 60 Jahren ist das Forum Stadtpark eine fixe Institution in der Kunst- und Kulturszene. Denn am 15. Jänner 1959 wurde es gegründet. Dass sich das Forum Stadtpark einmal zu einem so wichtigen Ort der Grazer Kulturszene entwickeln würde, hätten die Gründungsmitglieder damals vermutlich selbst nicht geglaubt. Denn vor 60 Jahren waren junge Kreative von der Kulturszene ausgeschlossen. „Wir waren wie Aussätzige in der Gesellschaft“, erzählt Gustav Zankl, mittlerweile 90 Jahre alt. Graz war von der nationalsozialistischen Ideologie geprägt.

2) _____

Gemeinsam mit den bildenden Künstlern Othmar Carli und Günter Waldorf beschloss Zankl, einen Raum für die „Junge Gruppe“ zu schaffen. Das leer stehende und halb verfallene Grazer Stadtpark Café erschien als idealer Ort dafür. Die erste Reaktion der Stadt: ein klares Nein. Stattdessen soll das Gebäude abgerissen werden. Nach Protesten vonseiten der Medien, verschiedener Politiker und einiger Künstler_innenvereine, wurde der Abriss verhindert und das nötige Geld für eine Renovierung aufgestellt.

3) _____

Seit damals ist viel passiert. Über Jahrzehnte schaffte es das Forum, ein international anerkannter Ort voller Kunst, Kultur und Diskurs zu werden. Die Kunstuniversität oder auch der steirische Herbst würden ohne das Forum wohl nicht existieren. Pro Jahr finden rund 150 Veranstaltungen statt, darunter auch Großevents wie das Elevate Festival oder das Crossroads. Eine Erfolgsgeschichte, auch wenn das Forum in manchen politischen Sphären nach wie vor einen schweren Stand hat.

Aufgabe 1, Diskussion zum Café im Forum Stadtpark

(ab Niveau B1)

Auch jetzt noch gibt es immer wieder Diskussionen um das Forum Stadtpark: Ein Stadtpolitiker schlug zum Beispiel vor, in einem Teil des Gebäudes wieder ein Café einzurichten.

Ihr seid zu einer Radiosendung eingeladen, bei der dieses Thema diskutiert werden soll.

1. Lest die Argumente aus der Diskussion kurz durch
2. Teilt euch in zwei Gruppen: Eine ist für ein Café im Stadtpark, die andere dagegen
3. Findet in der Gruppe weitere Argumente für euren Standpunkt
4. Bildet nun Paare mit je einem Gegner und Befürworter des Cafés
5. Probt zu zweit eine Diskussion für die Radiosendung– ihr könnt sie auch aufnehmen!
6. Achtet auf die Argumente eures Gegenübers und auf eine klare Sprache für das Radio!

Soll es ein Café im Forum Stadtpark geben?

Pro	Kontra
• es können auch im Cafe kulturelle Veranstaltungen stattfinden (Literatur-Café, Musikbrunch...) • das Cafe könnte bei der Finanzierung helfen • das Cafe könnte neues Publikum bringen	• es sollte einen Ort für Kultur geben, an dem man nicht konsumieren muss • die Freiheit der Künstler ist mit einem Café eingeschränkt • es wird schwer, einen guten Betreiber für das Café zu finden



Mediendidaktisierungen für den Unterricht Deutsch als Fremdsprache

Die Reihe CREATIVE AUSTRIA – KULTURVERMITTLUNG & LANDESKUNDE ist ein Projekt im Rahmen der Kooperationsplattform CREATIVE AUSTRIA und stellt Unterrichtsmaterialien für den Unterricht in Deutsch als Fremdsprache und in anderen Unterrichtsfächern zu aktuellen zeitgenössischen Themen der österreichischen Kultur- und Kreativszene bereit.

Die Didaktisierungen werden in Zusammenarbeit und mit wissenschaftlicher Beratung durch das Fachdidaktikzentrum der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Karl-Franzens-Universität Graz erstellt.

Didaktisierung und Redaktion:

Magdalena Schmölzer
Anita Riedl

In Zusammenarbeit mit:



Medieninhaber und Verleger:

CREATIVE AUSTRIA
BSX – Schmölzer GmbH
T. + 43 / 316 / 766 700 – 0
office@bsx.at
www.bsx.at
www.creativeaustria.at